



Der SFV braucht Mitglieder

Schweizerischen Fischerei-Verband SFV stärken

Der Schweizerische Fischerei-Verband engagiert sich für vitale Gewässer, Lebensräume und Artenvielfalt. Wer dies ausserhalb der Vereine unterstützen will, kann neu Einzelmitglied werden.

Zwischen 2017 und 2024 sind die Mitgliederzahlen des SFV von rund 29 000 auf rund 27 000 Mitglieder gesunken. Dies entspricht einer Abnahme von rund 7 %. Dies, obwohl Fischen eigentlich boomt und 2024 sogar ein Rekord an SaNa-Abgängerinnen und Abgängern verzeichnet werden konnte.

Aktiv werden statt resignieren

Bei einer negativen Entwicklung gibt es zwei Möglichkeiten: entweder die Augen verschliessen oder aktiv werden. Der Schweizerische Fischerei-Verband hat sich angesichts der

«Viele Faktoren wirken sich negativ auf Gewässer und Fische aus. Ich unterstütze mit Stolz den SFV, der sich für die Verbesserung der Wasserqualität und damit des Lebensraums für alle Lebewesen in den Schweizer Flüssen und Seen einsetzt.»



Nicholas Shaw, Visp

rückläufigen Mitgliederzahlen in den Vereinen und Verbänden für den zweiten Weg entschieden. Konkret: Warum sollen nicht auch Einzelpersonen, Institutionen und Unternehmungen oder Vereine Mitglied des Schweizerischen Fischerei-Verbands werden können?

Neue Mitgliederkategorie

Vor knapp einem Jahr hat eine ausserordentliche Delegiertenversammlung des SFV mit einer Statutenrevision die neuen Mitgliederkategorien geschaffen. Wiederholt hat die Geschäftsleitung des SFV erklärt – und tut es weiterhin –, dass damit keinesfalls die wichtige Tätigkeit der Kantonalverbände und Vereine konkurrenziert werden soll. Vielmehr geht es darum, ein zusätzliches Potenzial natürlicher und juristischer Personen abzuholen.

«In möglichst wilder Natur gesunde Fische fangen und geniessen, ist ein grosses Privileg. Ich bin Einzelmitglied beim SFV geworden, weil er sich für den Schutz und Nutzen von Natur und Fischen einsetzt.»



Hubert Zehnder, Wil SG

«Fischen und wandern am Bach bedeutet mir viel. Abenteuer, Erholung und Naturerlebnis pur. Dafür setze ich mich doppelt ein: Mit meiner Arbeit im lokalen Verein und mit meiner Mitgliedschaft beim SFV.»

Natascha Davide, Susten



Bereits tolle Resonanz

«Es gibt in diesem Land ein Potenzial von Personen oder Unternehmen, die unsere Ziele gerne ausserhalb der Vereins- und Verbandsstrukturen unterstützen möchten», sagt Zentralpräsident und Ständerat Daniel Jositsch. Und diese Ziele sind – kurz und bündig formuliert – lebenswerte Gewässer und vielfältige Lebensräume. Die neuen Mitgliedschaftskategorien kommen an. Bereits durfte der SFV viele Beitritte entgegennehmen, ohne dass schon eine grosse Werbeaktion lanciert worden war. Offenbar ist der SFV damit auf dem richtigen Weg.

Was Mitglieder erhalten

Der Verbandsbeitrag ist mehr als ein Sponsoring. Für den Jahresbeitrag von 100 Franken wird einiges geboten:

- Zustellung des SFV-Jahresmagazins «Gewässer, Fische und Fischerei Schweiz» (gedruckt)
- Regelmässiger Newsletter und Schweizerische Fischerei-Zeitung (E-Mail)
- Kostenlose Teilnahme am SFV Fish Day
- Vergünstigungen bei Events
- Giveaway für Neumitglieder

Einzelne Vereine

Neu können auch einzelne Vereine, die – aus welchen Gründen auch immer – keinem kantonalen oder interkantonalen Fischereiverband angeschlossen sind, Mitglied werden. Der Jahresbeitrag von Mitgliedern einzelner Vereine an den SFV beträgt 20 Franken plus die allfällige Differenz zum Beitrag im Kantonalverband.

Kurt Bischof

«Wir brauchen ökologisch wertvolle Gewässer und eine nachhaltigere Fischerei. Werden diese Ziele erreicht, besteht Hoffnung, dass künftige Fischer-Generationen nicht in ferne Länder reisen müssen, um naturverlaichte Fische fangen zu können.»



Daniel Zürcher, Zürich

Zum Anmelden



Wer Lust und Interesse hat, Teil der Gewässer- und Fischerei-Community zu werden und die Tätigkeit der Fischereiorganisationen unterstützen will, kann heute noch den Beitritt erklären unter:

► sfv-fsp.ch/de/mitgliedschaft

Herzlich willkommen!



«Mit der Einzelmitgliedschaft geben wir neuen Kreisen die Möglichkeit, die Fischerei und den SFV zu stärken. Ich bin zuversichtlich, dass wir die Anzahl der Einzelmitglieder auf ein ansehnliches Niveau bringen – als zweites Standbein zu den Vereinen und Pachtgesellschaften.»

Sacha Maggi, Präsident Fischereiverband Kanton Zürich

Tag der Fische – bald wieder

Publikumsaktionen: Rückblick und Ausblick



Altendorf: Spielerisches Lernen für Jungfischer

Der Tag der Fische 2025 stand unter dem Motto «Wasser ist Leben». Schon heute können Vereine die nächste Ausgabe planen: 28. August 2027



Bern: Erste Schritte auf dem Weg zum Casting-Können.



Genf: Professionelle Einführung für Kinder



Luzern: Viel Volk am Fischknusperli-Essen

Jedes zweite Jahr, am letzten August-Samstag, findet der Schweizerische Tag der Fische statt. Dabei richtet sich der Schweizerische Fischerei-Verband SFV mit einer Botschaft an die Öffentlichkeit.

Mehr Respekt für die Natur

Mit dem diesjährigen Motto «Wasser ist Leben» hat der SFV darauf hingewiesen, dass Wasser ein unverzichtbares Lebenselixier für Mensch, Wirtschaft und Natur ist. In der öffentlichen Wahrnehmung geht aber leider die Bedeutung lebenswerter Gewässerräume unter. Deshalb der Appell des SFV: «Die Natur verdient mehr Respekt.» Dabei hat der Fischerei-Verband anlässlich des Tags der Fische seine konstruktive Rolle zwischen Natur und Gesellschaft bekräftigt. So steht der SFV nach wie vor zu den Ergebnissen des Runden Tisches für die Realisierung der 16 grossen Wasserkraftwerke. Doch auch Stromwirtschaft und Politik müssen Wort halten, insbesondere bei den Ausgleichs- und Ersatzmassnahmen.

Anlässe in den Regionen

Der national proklamierte Tag der Fische ist eine ausgezeichnete Plattform für Verbände und Vereine zur Durchführung von lokalen Aktionen. Die Palette reicht von einer Einführung ins Fischen für Jugendliche oder Besichtigungen bis hin zu Fischessen. Schon heute können die Verbände und Vereine die nächste Ausgabe in die Planung aufnehmen: 28. August 2027.

Kurt Bischof



Glurigen: Grosses Interesse am Fischlift

Die Ewigkeits-
chemikalien sind
eine Gefahr für
Mensch und Natur.

Handeln – auch – für die Fische

Parlament: SFV-Zwischenbilanz

Der Schweizerische Fischerei-Verband ist besorgt und verlangt vom Parlament griffige Massnahmen.

Wenn einzelne Regionen Bachabschnitte für die Fischerei sperren, andere zur Vorsicht beim Fischkonsum raten und wieder andere erleichtert mitteilen, dass Fische aus den entsprechenden Gewässern weiterhin bedenkenlos genossen werden können – dann stimmt etwas nicht mehr. Für den Schweizerischen Fischerei-Verband SFV ist die Belastung der Gewässer und der Fische durch die Ewigkeitschemikalien PFAS allerdings nur die Spitze des Eisbergs. Wenn der Fisch als eines der natürlichsten Lebensmittel nur noch mit Vorbehalt genossen werden darf, ist unsere Gesellschaft an einem Tiefpunkt angelangt.

In der Herbstsession

Die Ewigkeitschemikalien waren in der Herbstsession des Parlaments traktandiert. In der ersten Sessionswoche im Nationalrat und in der dritten Sessionswoche (nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe)

im Ständerat. Die Behandlung im Nationalrat fällt aus Sicht der Fische und der Fischerei ernüchternd aus: Landwirtschaftsbetrieben, deren Böden so stark mit PFAS kontaminiert sind, dass sie ihre Produkte nicht mehr verkaufen können, soll geholfen werden. Es ist verständlich, dass die St. Galler Parlamentarier für ihre betroffenen St. Galler Bauern eingestanden sind.

Verbot oder ...

Aber: Es soll gleichzeitig nicht vergessen werden, dass die Wasserversorger auch keine Schuld an mit PFAS belastetem Grundwasser trifft. Auch sie sind Leidtragende. Ein Verbot von PFAS in Pestiziden wäre für sie ein wichtiger erster Schritt – ebenso für die Fische: Denn Grundwasser und Gewässer im Ackerbaug Gebiet sind laut BAFU am stärksten mit PFAS belastet.

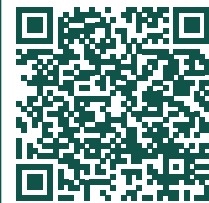
... zumindest Differenzierung

Für die Fische – und auch für uns Menschen – wäre eine Reduktion von PFAS auf die sogenannten «notwendigen Anwendungen» (essential use), in allen Bereichen, ein Minimum. Die Motionen, die eine solche Reduktion verlangten, fanden im Nationalrat jedoch keine Mehrheit. In diesem Sinn hofft der SFV auf den Ständerat.

Kurt Bischof

SFV Fish Day

Nach dem erfolgreichen Start im letzten Spätherbst findet der zweite SFV Fish Day am Samstag, 22. November 2025, von 10.00 bis 16.30 Uhr in Winterthur statt (Flyer liegt bei). Die Veranstaltung richtet sich an alle, die sich für die Fischerei und Gewässer interessieren. Das Programm umfasst einen spannenden Mix



von Expertenwissen, Kulinarik, Networking, Infoständen und einem Wettbewerb. Die Teilnahme

ist kostenlos, Anmeldung aber zwingend via [QR Code](#). *Bi*

Schweizerischer Fischerei-Verband
Fédération Suisse de Pêche
Federaziun Svizra da Pestga
Federazione Svizzera di Pesca



Termine

27.09.2025
Catch & Clean Day
Ganze Schweiz

25.10.2025
Präsidentenkonferenz
Schloss Burgdorf BE

September - November
Online-Schulung Vereinssoftware
Gemäss separaten Terminen

22.11.2025
SFV Fish Day
Winterthur

Impressum

Schweizerischer Fischerei-Verband
Wankdorffeldstrasse 102, 3000 Bern
Redaktion/Produktion: Kurt Bischof
kurt.bischof@sfv-fsp.ch
Telefon 041 914 70 10
www.sfv-fsp.ch